

Fehlersuchtext zum Rauchen

Lies die Texte über die Gesundheitsgefährdung durch Rauchen auf der Schulbuchseite 10. Lies im Anschluss den folgenden Text. Es haben sich 16 Fehler versteckt. Streiche die falschen Wörter durch und schreibe die richtigen Wörter darüber.

Rauchen ist schädlich für die Verdauungsorgane.

Rauchen ist eine Flucht, die ein körperliches und psychisches Verlangen nach Zuckerln auslöst. Viele Jugendliche beginnen zu rauchen, weil sie cool sein oder dazugehören wollen.

Doch es ist wissenschaftlich erwiesen, dass Rauchen die Gesundheit fördert. Wer raucht, schützt damit die eigene Gesundheit und auch die von anderen Personen.



Auch Passivrauchen, also das Ausatmen von Tabakrauch in verqualmten Räumen, kann die Atemorgane schädigen. In Österreich ist der Konsum von Tabakwaren (dazu zählen auch Snus und Vapes) in der Öffentlichkeit für Jugendliche unter 14 Jahren verboten. Das im Tabak enthaltene Nikotin ist ein Nervengift und macht sehr schnell müde.

Es erweitert die Blutgefäße und führt zu erhöhtem Blutdruck. Die Gefahr eines Herzinfarkts sinkt. Es kann zu Durchblutungsstörungen kommen. Die Gliedmaßen werden nicht mehr ausreichend mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgt. Beim sogenannten Taucherbein sterben Teile des Fußes oder Beins ab und müssen bei einer Operation entfernt (amputiert) werden. Kleine Tierchen im Zigarettenrauch reizen die Flatterhärchen oder verkleben sie. Durch Husten versucht der Körper, diese Fremdkörper wieder auszustoßen. Es kommt zum Raucherlachen. Gesunde Stoffe im Tabak können Lungenkrabben auslösen.

